

# RS Vwgh 1997/5/26 96/10/0183

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.05.1997

## **Index**

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

AVG §58 Abs2;

VStG §19 Abs2;

VStG §19;

VwGG §42 Abs2 Z3 litc;

## **Beachte**

Serie (erledigt im gleichen Sinn):98/10/0064 E 18. Dezember 2000

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 85/10/0041 E 24. Juni 1985 RS 4

## **Stammrechtssatz**

Die Behörde ist nicht verpflichtet, die Vorstrafen der Beschuldigten detailliert anzuführen, da diese dem Bestrafen bekannt sein müssen. Ein besonders gelagerter Fall, welcher diese Anführung erforderlich machen würde, bildet die Ausnahme dieses Grundsatzes (Hinweis E 25.3.1985, 84/10/0283).

## **Schlagworte**

Begründungspflicht und Verfahren vor dem VwGH Begründungsmangel als wesentlicher Verfahrensmangel  
Erschwerende und mildernde Umstände Vorstrafen

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:1997:1996100183.X04

## **Im RIS seit**

03.04.2001

## **Zuletzt aktualisiert am**

05.02.2010

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)